

Prana-Verein Austria – Direkthilfe Goa
Bericht Nr. 72 – Dezember 2017

Unsere Reise nach Mustang – Westnepal – ein kleiner Bildbericht dazu.



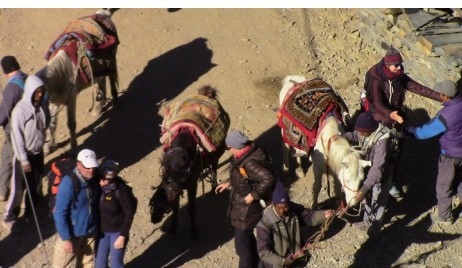
Treffpunkt: das wunderschöne Guesthouse in der Benchen-Monastery in Kathmandu. Am nächsten Tag werden unsere Jeeps beladen und auf geht es – Richtung Westen – ins malerische Dorf Bandipur.



Die ersten großen Berge begleiten uns weiter auf der Fahrt nach Pokhara, wo uns der „Fishtail“ in seiner ganzen Pracht begrüßt. Am nächsten Tag geht es nach Tatopani – wir freuen uns auf die heißen Quellen.



Die Fahrt nach Kagbeni (2.810 m) führt uns durch faszinierende Landschaften – immer wieder gibt es kleine Stopps wegen des Straßenbaus. Dann geht es weiter – auf dem Rücken der Pferde nach Muktinath (3.710 m). Unglaubliche Steinlandschaften mit den ganz hohen Bergen dahinter – und unendliche Stille!





Unsere Reise nach Muktinath führt uns zu verschiedenen buddhistischen Klöstern. In Muktinath selbst befindet sich auch eines der größten Heiligtümer des Hinduismus – ein Vishnu-Tempel mit 108 Wasserläufen.



Gut vermunnt wandert unsere tapfere Gruppe 6 Stunden lang vom kalten Muktinath über Lubra nach Jomsom.



Von Jomsom (2.715 m) wandern wir dann am nächsten Tag weiter nach Marpha (4 Std.) – der Stadt der Äpfel.



Von Marpha geht es zurück nach Tatopani, wo wir wiederum die heißen Quellen genießen – dann geht es weiter nach Dhampus, einem kleinen Bergdorf.



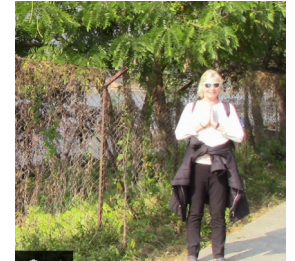
Die tibetischen Händler schlagen überall ihr Geschäft auf, wo sie Reisende sichten. Unwiderstehlich!
Zurück in Pokhara verabschieden wir uns von unseren Fahrern und 2 Führern –



und auf geht's zum nächsten Abenteuer: Wir warten auf das Boot, das uns über großen See von Pokhara führt. Mit Schwimmwesten bewaffnet überqueren wir ihn mutig, um noch eine letzte Wanderung zur Friedensstupa zu machen, bevor wir am nächsten Tag nach Kathmandu zurückfliegen und uns von unserem wunderbaren Guide Ramseh verabschieden.



Zurück in Kathmandu besuchen wir noch Pashupatinath, die berühmte Verbrennungsstätte der Hindus mit dem große Shiva-Heiligtum und Boudhanath, das größte buddhistische Heiligtum – mit der großen wundervollen Stupa.



Ein großes DANKE an euch alle!

Für eure Mitgliedschaft beim Prana-Verein, für Eure Spenden und für eure liebevolle Hilfe und Unterstützung.

Prana-Verein, www.pranaverrein.at

IBAN AT69 2040 4005 00254490, BIC: SGBSAT2SXXX